

Pressemitteilung, Oktober 2018, 3.487 Zeichen

Neu: medi CAD Individual¹

Gefräst nach Patientenmaß: 3D-Einlagen von medi

Ab sofort bietet der Hilfsmittelhersteller medi bei orthopädischen Einlagen kundenspezifische 3D-Fräsungen an: medi CAD Individual sind individuelle Einlagenrohlinge, die auf Basis von statischen oder dynamischen Messdaten gefertigt werden. Der Vorteil für den Fachhandel: Diese Einlagen ermöglichen ihm neue Umsatzpotentiale und eine patientenindividuelle Versorgung.

3D-Fräseinlagen von medi bieten für nahezu jeden Fuß eine passende Lösung – ob im Alltag, Beruf, Sport oder auch bei Veränderungen der Fußform. Sie eignen sich unter anderem bei den Indikationen Senk-, Spreiz- und Knickfuß sowie bei Kombinationen dieser Krankheitsbilder. Die medi CAD-Fräseinlagen können gezielt spezifische Fußregionen be- und entlasten.

Einlagenunikate für eine patientenindividuelle Versorgung

Die Fertigung der medi Fräseinlagen ist auf Basis statischer oder dynamischer Messdaten möglich. Um computergestützte Analyse-Ergebnisse zu gewinnen, kann der Orthopädietechniker beispielsweise eine Pedomedic-Druckmessplatte² einsetzen. Anschließend wählt er eines der fünf Basismodelle aus der medi CAD Classic Reihe aus. Dieses Einlagenmodell richtet medi auf das individuelle Druckmessbild des Patienten und passend zum Versorgungskonzept aus.³ Schließlich gibt der Orthopädietechniker der Einlage den letzten Feinschliff und passt sie an den Schuh seines Kunden an.

Auf Wunsch mit Versteifungsschicht und Hydrofresh-Bezug

Alle CAD-Rohlinge sind auf Wunsch mit zusätzlicher Glasfaser-Verstärkung erhältlich, einer Versteifungsschicht. Dadurch bekommt der Mittelfußbereich einen besseren Halt. Darüber hinaus können die neuen 3D-Frärohlinge unbezogen oder mit Hydrofresh-Bezug bestellt werden. Dieser nimmt Feuchtigkeit schnell auf und ist besonders atmungsaktiv. Der Patient wählt für den Bezug die Farbe

medi GmbH & Co. KG
Medicusstraße 1
95448 Bayreuth
Germany
www.medi.de

Pressekontakt
Nadine Kiewitt
Telefon 0921 912 - 1737
n.kiewitt@medi.de

Bilder: © www.medi.de

Schwarz oder Beige. Alle medi CAD-Einlagen, ob bezogen oder unbezogen, Classic oder Individual, sind bei 30 Grad waschbar.

Die Broschüre zum umfassenden medi CAD-Sortiment (Art.-Nr. PQ10105) und zu den Analyse-Tools (Art.-Nr. PQ10104) können im medi Service-Center angefordert werden: Telefon 0921 912-500, E-Mail footcare@medi.de, Internet: www.medi.biz/cad und www.medi.biz/analyse-tools.

¹ computer-aided design = rechnerunterstütztes Konstruieren

² medi kooperiert mit der Firma Yellow & Blue und vertreibt Analyse-Tools zur statischen und dynamischen Messung von Fußfehlstellungen und Haltungsschäden (zum Beispiel das Analyse-Tool Pedomedic).

³ Folgende Messdaten werden unterstützt: Pedographie (lesbar nur aus Pedomedic-Daten), 2D-Scan (Format: .jpg, herstellerunabhängig), 3D-Scan (Format: .stl und .obj, herstellerunabhängig).

medi – ich fühl mich besser. Das Unternehmen medi ist mit Produkten und Versorgungskonzepten einer der führenden Hersteller medizinischer Hilfsmittel. Weltweit leisten rund 2.600 Mitarbeiter einen maßgeblichen Beitrag, dass Menschen sich besser fühlen. Die Leistungspalette umfasst medizinische Kompressionsstrümpfe, adaptive Kompressionsversorgungen, Bandagen, Orthesen, Thromboseprophylaxestrümpfe, Kompressionsbekleidung und Schuh-Einlagen. Darüber hinaus fließen mehr als 65 Jahre Erfahrung im Bereich der Kompressionstechnologie in die Entwicklung von Sport- und Fashion-Produkten der Marken CEP und ITEM m6. Das Unternehmen liefert mit einem weltweiten Netzwerk aus Distributoren und eigenen Niederlassungen in über 90 Länder der Welt. www.medi.de, www.item-m6.com, www.cepsports.com

Bildunterschriften

Bild 1 medi CAD-Rohlinge (M-241216):

Die Einlagenrohlinge aus dem medi CAD Classic Sortiment werden mittels 3D-Fräsung individualisiert.



Bild 2 medi CAD Individual (M-241211):

Basis der medi CAD Individual Einlagenrohlinge sind statische oder dynamische Messdaten.



Bild 3 Analyse-Tool Pedomedic (M-201779):

Dank der Pedomedic-Druckmessplatte erhält der Orthopädietechniker computergestützte Analyse-Ergebnisse von Patientenfüßen.



Bild 4 medi CAD-Rohlinge (M-224839):

Alle medi CAD-Rohlinge sind in einer Plus-Variante erhältlich – mit zusätzlicher Unterstützung durch eine Glasfaser-Verstärkung. Sie stabilisiert den Mittelfußbereich.



Bild 5 medi Einlagen (M-217155):

Die 3D-Fräseinlagen von medi ermöglichen eine patientenindividuelle Versorgung.

